

**Neuendettelsau.** Den 90. Geburtstag feierte gestern in der Heilsbronner Straße in Neuendettelsau Michael Deuer. Der Jubilar ist in Feuerwehrcreisen als „Senior Deuer“ bekannt. Seit 1922 in der Neuendettelsauer Wehr, war er während des Krieges Kommandant und Unterkreisführer. Von 1945 bis 1961 machte er sich als Kreisbrandinspektor im Landkreis Ansbach verdient. Seinem Erfindungsreichtum entsprang auch eine patentierte Schlauchaufhängevorrichtung, die noch heute als „System Deuer“ vertrieben wird. Michael Deuer wurde in Bonnhof geboren. Er lernte zunächst in Nürnberg Werkzeugmacher und heiratete nach dem 1. Weltkrieg nach Neuendettelsau. Neben vielen Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben, darunter auch Landrat Georg Ehnes und Bürgermeister Dr. Hermann Schreiber (Bild), gratulierten dem Jubilar vier Kinder, acht Enkel und sieben Urenkel.

Foto: Dürr





# Michael Deuer arbeitet noch immer für die Feuerwehren

**Neuendettelsau.** Als Michael Deuer aus Neuendettelsau nach 15jähriger Tätigkeit als Kreisbrandinspektor des Landkreises Ansbach in den Ruhestand ging, da bedeutete dies für ihn lediglich ein Ausscheiden aus dem öffentlichen Feuerwehrdienst. Seine Arbeit für die seines Lebens wirkte, ging für ihn weiter. Aus seiner Tätigkeit als aktiver Feuerwehrmann kannte er die Sorgen und Nöte der Wehren. Als technisch begabter Mensch sucht und entwickelt er Hilfsgeräte für die Wehren, insbesondere für deren Schlauchversorgung und Schlauchpflege.

Seine erste Erfindung, die heute bereits allgemein anerkannt und schon vielerorts Verwendung findet, ist ein Drehkranz mit einem Dutzend Kippbügel. Der Kippbügel ermöglicht erstens eine vollständige Trocknung eines Schlauches auch auf seiner Auflagefläche, zweitens kann der Schlauch, der hoch im Turm hängt, vom Boden aus abgenommen werden, ohne daß, wie es sonst der Fall war, ein Feuerwehrmann den Turm emporklettern muß, um den Schlauch von der Halterung zu lösen.

Michael Deuer gab sich aber mit dieser Lösung des Problems allein nicht zufrieden. In einer kleinen Werkstatt hinter seinem Anwesen, die er zu seinem „Experimentierfeld“ machte, konstruierte und fertigte er eigenhändig in fünfjähriger Arbeit ein Gerät, mit dem man die Schläuche nicht nur vom Boden aus abhängen, sondern diese auch vom Boden aus in den im Turm oben befindlichen Drehkranz einhängen kann. Die erste Ausführung dieses Gerätes, von dem Deuer hofft, vielen Feuerwehren ein technisch einwandfreies, arbeits- und zeitsparendes Hilfsmittel in die Hand zu geben, ist vorläufig noch in seiner Werkstatt installiert. Dort wurde es kürzlich von einer Reihe maßgeblicher Feuerwehrmänner des Kreises, unter ihnen Kreisbrandinspektor Hufnagel, besichtigt.



Michael Deuer in seiner Werkstätte

Uebereinstimmend waren die Besucher der Ansicht, daß dieses Gerät im Prinzip die Lösung einer sachgemäßen und zeitsparenden Schlauchpflege darstellt. Es wurde aber auch ehrliche Kritik geübt, die darin bestand, als man befürchtet, eine ungleiche Belastung des Drehkranzes könnte den Mechanismus beim Aufziehen und Abnehmen der Schläuche störanfällig machen. Diese Kritik machte Deuer sich zunutze und baute eine 35-Millimeter-Achse mit Kugellager ein und erreichte damit eine bedeutend stabilere Aufhän-

gung des Gerätes für die Feuerwehrschräume. Darüber, daß seine Konstruktion demnächst in dem noch im Bau befindlichen Feuerwehrgerätehaus in Reuth eingebaut und damit seiner praktischen Erprobung ausgesetzt wird, freut sich Michael Deuer ganz besonders. Man darf dem heute 73jährigen für seine Arbeit vollen Erfolg wünschen. Neben seiner Arbeit an den Feuerwehrgerten findet Michael Deuer Abwechslung und Ausspannung in seiner Bienenzucht, der er auch mit viel Liebe und Eifer nachgeht.

u hat  
sbau  
einen  
esagt,  
u an-

und  
sowie  
spitze  
nken.  
das  
h für  
kein  
er be-  
Zu-

ziel-  
ronn  
tüsse  
einen  
einen  
teren

die  
inder  
ichen  
ieses  
rund  
einer  
dort  
Da-  
r für  
son-  
ndu-  
sfall.  
falls-  
kla-  
t das  
ings-  
t die  
aden

Ich selbst bin dankbar, daß es mir noch geschenkt war, hier für die F. F. die Angst der Schlauchtrocknung zu nehmen, und daß ich nun diese Arbeiterleichterung hinausgeben darf. Nun wird so mancher alte, brave Kommandant seinem Bürgermeister einen Wunsch vortragen, der nach all den Strapazen der Leistungsprüfungen seine Berechtigung hat. Ich bin aber sicher, daß das Bestmögliche getan wird, sofern es notwendig erscheint, wobei überhaupt kein Risiko vorhanden ist, denn bei der Erhaltung von nur 3 B-Schläuchen macht sich die Anlage bereits von selbst bezahlt.

Da mir in den langen Jahren als Kreisbrandinspektor stets der Wunsch vortragen wurde, ja nicht viel Schlauchmaterial zu beanspruchen, weil es mit dem Trocknen seine Schwierigkeiten hat, so entschloß ich mich schon damals, Abhilfe zu schaffen, wenn es meine Gesundheit noch zuläßt.

Nun habe ich nicht nur die Stockflecken beseitigen können, was für die Gemeindekasse spricht, sondern es ist auch möglich gemacht worden, daß nun die Schläuche vom Boden aus auf den Drehkranz im Trockenturm aufgelegt und auch abgenommen werden können.

#### Preislagen:

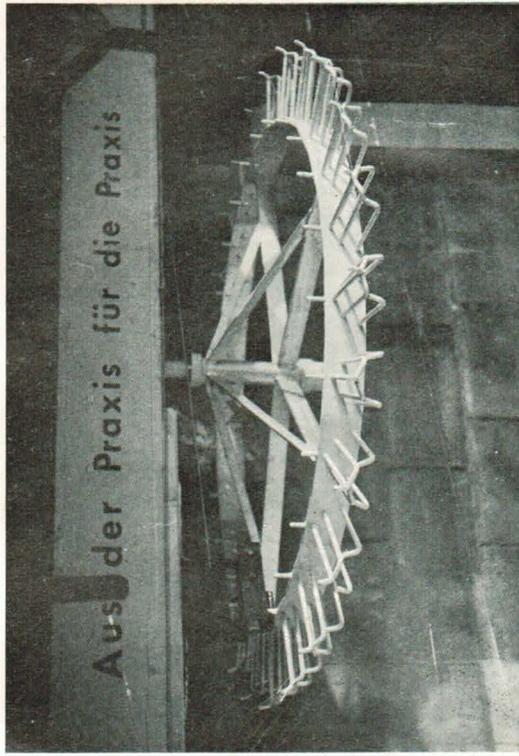
Mit Handauflage:	Auflage vom Boden aus:
20 Schläuche 300,- DM	20 Schläuche kompl. 645,- DM
25 Schläuche 350,- DM	25 Schläuche kompl. 675,- DM
30 Schläuche 400,- DM	20-40 Schläuche kompl. 790,- DM
	Schlauchtrocknung im Seilzugverfahren etwa bei 30 Schl. 500,- DM

Möge sich nun mein guter Wille zu dienen, mit dem Geist der zielstrebigen aktiven Männer paaren, so bin ich sicher, daß dann das Ergebnis sich mit Gottes Hilfe für den Nächsten, auf den Brandplätzen seinen Niederschlag finden wird. Damit verbinde ich auch meinen Dank selbst für die kleinste Unterstützung. Ich habe die Anlage unter Gebrauchs- und Schutz stellen lassen. Zu weiteren Aukünften gerne bereit, mit freundlichem Gruß

**Michael Deuer**

8806 Neuendettelsau  
Heilsbronner Straße 33  
Telefon 09874/281

## Neue Wege in der Feuerwehrschlauchtrocknung



Fassungsvermögen 25 Schläuche

Seit Jahren ist es mein Anliegen und Bemühen, die Stockfleckengefahr bei den Feuerwehrschläuchen abzuwenden und zu beseitigen.

Nach einer Reihe von Versuchen kann ich nun konkrete Abhilfemaßnahmen zeigen.

Im Bild oben sehen Sie diese Schlauchtrockenanlage, welche jede Stockfleckenbildung ausschaltet, weil selbst die Auflage vollkommen durchtrocknen kann. Es ist bisher die vollkommenste, stabilste und zweckentsprechendste Einrichtung nach der neuesten Technik der Schlauchauflegung vom Boden aus in doppelter Aufhängung, ohne den Trockenturm besteigen zu müssen.

Die erste Anlage konnte noch zur Feuerschutzwoche 1966 in Reuth in Betrieb genommen werden, bitte überzeugen Sie sich selbst. Herr Bürgermeister Spachmüller und Herr Kommandant Stellweg geben gerne Einblick und Auskunft! Herr Stellweg sagte vor Freude: "...Das ist ein Gedicht! Da müssen wir nicht nur 100,- sondern 200<sup>0/100</sup>ig zufrieden sein."

Dieser einfache Drehkranz auf der ersten Seite kann auch für 20 B-Schläuche geliefert werden. Selbst ohne Schlauchauflage können beliebige Wünsche erfüllt werden, etwa bis zur Kettenhalterung.

Auf der folgenden Seite sehen Sie einen Doppelkranz in einer Dop-  
pelaufnahme, um Ihnen den Schlauchauflegeprozeß erklären zu  
können.

Es soll eine Anlage darstellen für mittlere Städte und vor allem für  
Stützpunktfeuerwehren mit einem Fassungsvermögen von  
40 B-Schläuchen.

Grundregel: Fallen mehr als 20 Schläuche zum Trocknen an, so muß  
zuerst der untere Kranz behängt werden, ist er voll, so klappt man den  
Aufsatz am Auflagegestell ab und stellt den Anschlag der Laufkatze,  
und schon kann der obere Kranz behängt werden.

Nun folgt die Schilderung der Schlauchaufhängung.

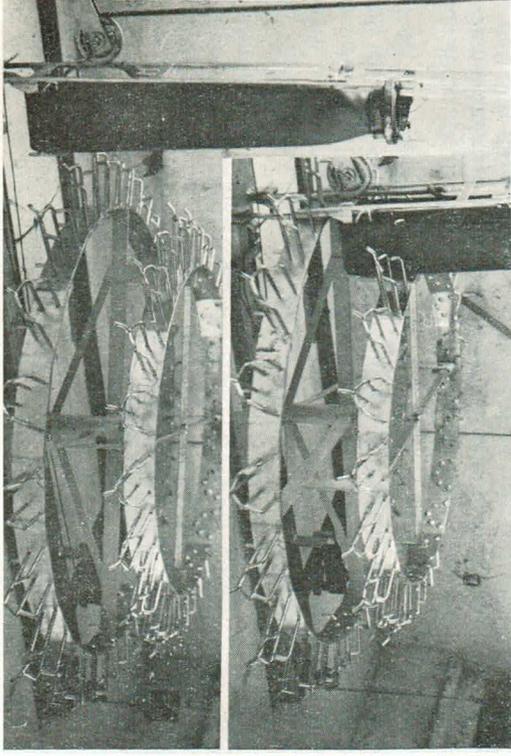
Annahme: Das Schlauchauflegegestell steht noch am Boden und  
wurde mit dem Schlauch behängt, nun ist es aber schon oben (siehe  
rechts oben). Es ruht noch auf der Auflage im Anschlag der Laufkatze.  
Läßt man nun das Zugseil aus seiner Verankerung frei, so fährt oben  
die Laufkatze automatisch ein (mit diesem Zug erfährt die Schiebevor-  
richtung den zurückliegenden Bügel in Schubstellung), nun kann man  
das Hanfseil mit dem Traggestell ablassen und schon ist der Schlauch  
aufgelegt. Nun bringt man das Zugseil in seine Ausgangsstellung zu-  
rück, mit diesem Zug fährt oben die Laufkatze zur Neuaufgabe aus.  
(Zugleich wird der Drehkranz durch die Schiebevorrichtung um einen  
Bügel weiter vorgeschoben.)

Will man nun die Schläuche abnehmen, so hebe man mit dem Trag-  
gestell den Schlauch hoch, fahre aus, lasse ab – fertig! So vollzieht  
sich auch die Auflage: Schlauch hoch, einfahren, ablassen – fertig!

Alle anderen Nebenfunktionen sind mit der Laufkatze und Schwer-  
gewichten gekoppelt und vollzieht sich selbsttätig, deshalb kann von  
Narrensicherheit gesprochen werden.

Welche Vorteile sind damit verbunden?

1. Vollkommene Durchlüftung, und vor allem gibt es keine  
Stockflecken mehr! Versetzen kann nun wegfallen.
  2. Auf- und Abnahme der Schläuche vom Boden aus ohne Turm-  
besteigung!
  3. Eine große Arbeits erleichterung, die Dienstfreudigkeit wird dadurch  
erhöht.
  4. Wegfall der Unfälle im Turm bei Umhängung der Schläuche und  
bei den gefährlichen Aufzügen (bei den Kränzen). Außerdem ist die  
Anlage ein Ersatz für Großanlagen bei Berufsfeuerwehren. Hier  
kommt die Anlage auf ca. 6-800,- DM, gegenüber der Berufsfeuer-  
weh ranlage von 3-4000,- DM.
- In doppelter Aufhängung ist eine Turmluchte von  $2 \times 2$  m erforderlich.

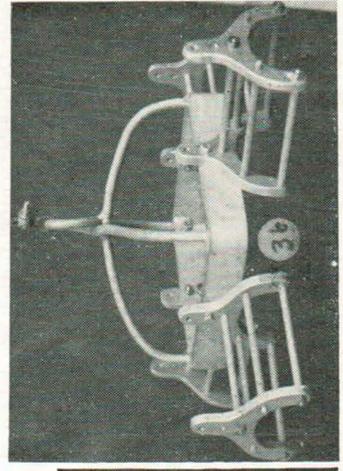
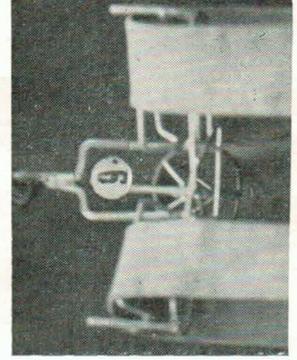


Trockenanlage für mittlere Städte und Stützpunkt-Feuerwehren  
Aufnahmefähigkeit 40 B-Schläuche

Für Türme mit etwa  $1,50 \times 1,50$  m Turmluchte würde ich den Trocken-  
bügel 3- oder 4teilig im Seilzugverfahren vorschlagen, siehe Ge-  
meinde Weihenzell, dort sind 28 Schläuche untergebracht. Im  
Anschluß sollen diese Bügel im Bild gezeigt werden.

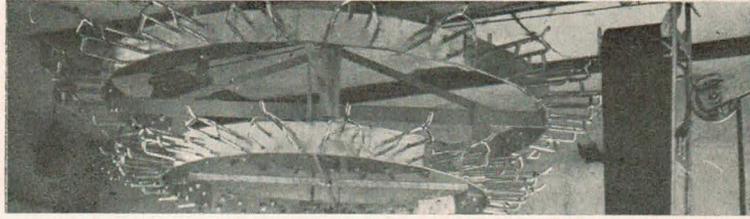
Herr Bürgermeister Volland schreibt: „Ihre Schlauchtrockenanlage  
hat große Befriedigung ausgelöst, weil der Turm nicht mehr bestiegen  
werden braucht und den Stockflecken der Abschied gegeben wurde.  
Mein Kommandant Fr. Wirth und ich können diese Einrichtung nur  
bestens empfehlen.“  
Bürgermeister Volland.“

Einrichtung  
der Gemeinde Weihenzell



## TROCKENANLAGE FÜR FEUERWEHRSCHLÄUCHE SYSTEM „DEUER“ MIT ZWEI DBGM.

Ein DBGM. erhielt die Firma Ziegler, Giengen, auf Lizenz. Das zweite lasse ich selber fertigen bei **G. Fischer, 8806 Schlauersbach, Tel. 09874/284** (19-20 Uhr)



**Die Anlage im Bild**, kann mit 40 B-Schläuchen bestückt werden. Weitere Anlagen gibt es für 30 oder 20 Schläuche.

Diese **Schlauchtrockenanlage, mit der Bedienung vom Boden aus**, erfreut sich großer Beliebtheit. Hier lasse ich gerne die Kundschaft sprechen:

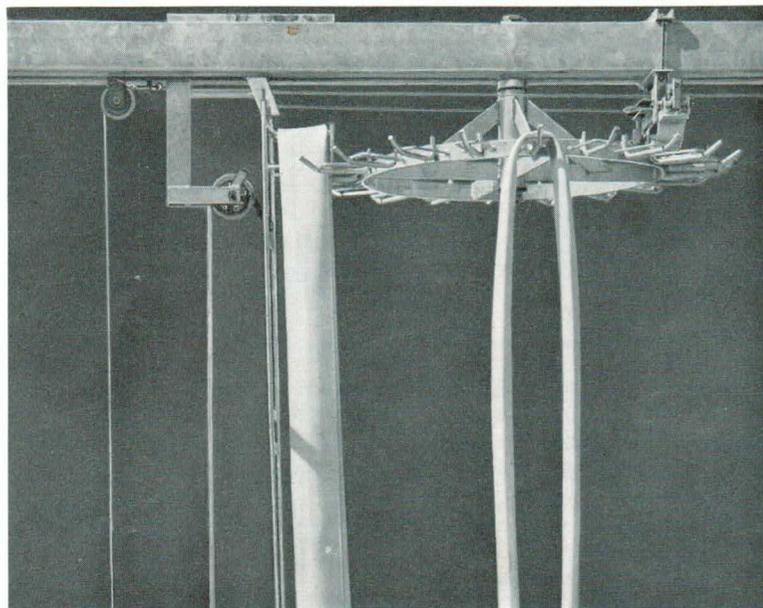
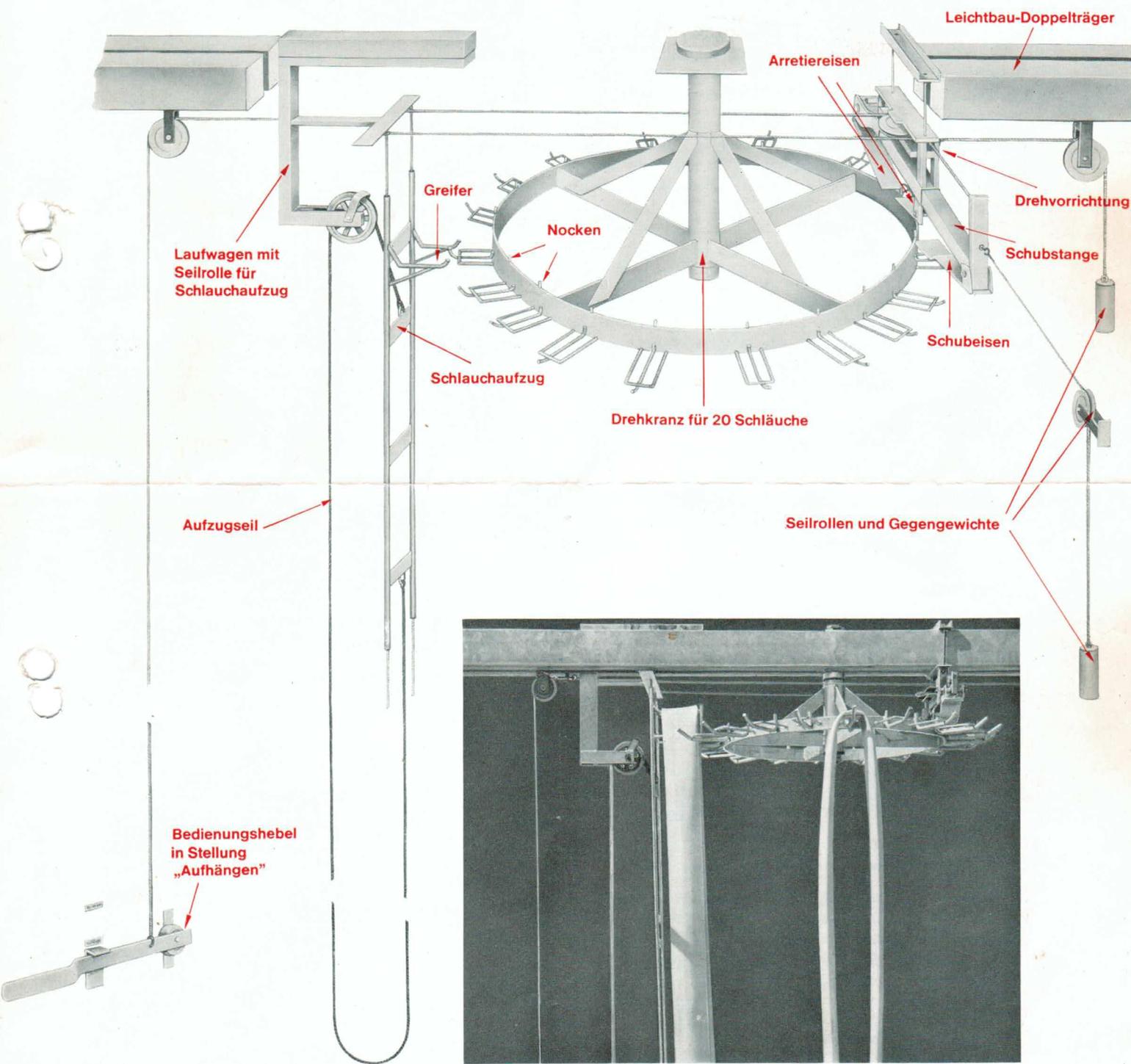
**Bgm. Ernst Geyer, Großhaslach:** Meine F.F. und der Gemeinderat sind einfach begeistert, daß der Turm nicht mehr bestiegen werden braucht. Diese große Erleichterung müßten die Behörden aufgreifen und weiterempfehlen. Ich kann diese Erfindung allen Feuerwehren empfehlen. Gez. Geyer

**Bgm. Meier, Schlauersbach:** Ihre gelungene Erfindung könnten wir uns nicht mehr wegdenken. In 25 Minuten konnten wir 38 nasse Schläuche nach dem Einsatz aufhängen und fast in der gleichen Zeit waren **nach dem Trocknen** die Schläuche, ohne jegliche gegenseitige Störung, **aufgeräumt**. Jetzt machen die Leute ihren Dienst lieber und bleiben auch nach der Übung da, weil es ihnen Spaß macht! Gez. Meier

So könnte man weiterfahren. In aller Anerkennung will ich dankbar bleiben, daß es mir geschenkt wurde den Dienst der F.F. zu erleichtern und nicht zuletzt das Schlauchmaterial den Gemeinden zu erhalten.

MICHAEL DEUER  
NEUENDETTELSAU  
HEILSBRONNER STR. 33

# Schlauchaufhängevorrichtung System Deuer DBGM für Einmann-Bedienung



Der Erfinder dieser zweckmäßigen und preisgünstigen Anlage ist der frühere Kreisbrandinspektor des Landkreises Ansbach, Herr Michael Deuer. Wir fertigen seine Konstruktion in Lizenz.

## ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung System Deuer DBGM für Einmann-Bedienung

Die Anlage dient zum Aufhängen von Feuerlöschschläuchen in halber Länge. Die Bedienung erfolgt vom Erdgeschoß des Trockenturmes aus durch nur eine Person.

Dabei werden alle Bedienungsvorgänge von Hand ausgeführt. In der Anlage sind keine Motoren eingebaut. Dadurch ist diese Schlauchaufhängevorrichtung so außerordentlich preisgünstig und auch für weniger finanzstarke Gemeinden durchaus erschwinglich.

Die ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung System Deuer ist für eine Aufhängekapazität von 20 oder 30 Schläuchen – mit 1 oder 2 Aufhängekränzen – lieferbar. Sie kann in Trockentürmen von mindestens 11,50 m Höhe – nötig zum Aufhängen von 20-m-Schläuchen – montiert werden. Die Türme sollten eine lichte Weite von wenigstens  $2,4 \times 1,6$  m haben.

Es ist zweckmäßig und der Sicherheit dienlich, für Montage und spätere Wartung an der Schmalseite des Schlauchtrockenturmes ein durchgehendes Bedienungspodest von ca. 70 cm Tiefe mit einem Geländer von ca. 120 cm Höhe zu errichten. Dieses Podest sollte über eine senkrechte Leiter mit Rückenschutz besteigbar und die Durchsteigeöffnung für die Leiter mit einem selbstschließenden Faldeckel versehen sein.

Um möglichst günstige Trockenzeiten zu erreichen, empfehlen wir Ihnen den Einbau von Be- und Entlüftungsöffnungen im Turmobergeschoß und Turmparterre. Die Größe der Öffnungen soll jeweils ein Drittel der Grundfläche betragen.

Es ist zweckmäßig, den Boden des Turmes mit einem Holz- oder Kunststoffrost abzudecken, damit die Schläuche beim Hochziehen und Abnehmen nicht beschmutzt werden.

### Arbeitsweise der Schlauchaufhängevorrichtung

Steht der Bedienungshebel auf „Abnehmen“, so zieht ein Gegengewicht den Laufwagen mit dem daranhängenden Schlauchaufzug so weit an den Drehkranz heran, daß die Arme des Greifers rechts und links an einem Aufhängebügel vorbeilaufen, wenn der Schlauchaufzug hochgezogen wird.

Hängt ein Schlauch auf dem Aufhängebügel, so wird er vom Greifer erfaßt und bis zum Anschlag hochgehoben.

Stellt man nun den Bedienungshebel auf „Aufhängen“, so zieht das Drahtseil den Laufwagen gegen den Zug des Gegengewichtes so weit aus dem Bereich des Drehkranzes, daß der Schlauchaufzug mit dem Schlauch abgelassen werden kann.

Zugleich wird über einen zweiten Seilzug die Drehvorrichtung betätigt: die Schubstange wird gegen den Zug des zweiten Gegengewichtes nach hinten bewegt. Dabei erfaßt das Schubeisen die Nocke über dem nächsten Aufhängebügel und dreht den Aufhängekranz so weit, bis sich diese Nocke zwischen den beiden Arretiereisen befindet.

Die Arretiereisen klappen beim Durchgang der Nocken hoch. Durch diese Drehbewegung gelangt auf der anderen Seite des Aufhängekranzes der nächste Aufhängebügel in die richtige Stellung zum Greifer des hochgezogenen Schlauchaufzuges.

Soll als nächstes ein Schlauch aufgehängt werden, dann Bedienungshebel auf „Aufhängen“ stehen lassen. Nassen Schlauch mittig in den Greifer einlegen und Schlauchaufzug bis zum Anschlag hochziehen. Nun den Bedienungshebel auf „Abnehmen“ stellen. Das Gegengewicht zieht den Laufwagen mit Schlauchaufzug und den im Greifer hängenden Schlauch über den Aufhängebügel des Drehkranzes. Jetzt Schlauchaufzug auf Bedienungshöhe herunter lassen: der nasse Schlauch bleibt auf dem Aufhängebügel liegen.

Durch Betätigen des Bedienungshebels von „Abnehmen“ auf „Aufhängen“ kommt jeweils ein neuer Schlauchaufhängebügel in die richtige Stellung zum Greifer des Schlauchaufzuges. Der Schlauchaufzug kann dabei auf der Bedienungshöhe verbleiben. So ist es möglich, auch einen bestimmten einzelnen Schlauch abzunehmen oder einen bestimmten Aufhängebügel zu belegen.

### Bedienung der Anlage mit zwei Drehkränzen:

Da der zweite Drehkranz einen kleineren Durchmesser hat und tiefer als der obere Drehkranz sitzt, muß vor dem Aufhängen oder Abnehmen am 2. Drehkranz folgendes getan werden:

1. Der Anschlag am oberen Ende des Schlauchaufzuges muß in die Stellung 2 gebracht werden. Der Greifer hält dann stets in der richtigen Höhe zu den Aufhängebügeln des 2. Drehkranzes.
2. Ist die Stellung „Abnehmen“ gewünscht, so stellt man den Bedienungshebel auf „Aufhängen 2“. Der Laufwagen wird jetzt so weit unter den kleineren Drehkranz gezogen, daß der Greifer zwischen den Aufhängebügeln des 2. Drehkranzes durchläuft.

Alle übrigen Bedienungsvorgänge sind gleich.



**ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung  
System Deuer DBGM  
für Einmann-Bedienung**

**Art.-Nr. 32225  
für 20 Schläuche**

bestehend aus

**1 drehbarem Schlauchaufhängekranz**  
von 1100 mm Durchmesser mit fest angebrachten Aufhängebügeln für 20 Schläuche und Nocken zum Weiterdrehen.

**1 Drehvorrichtung**  
fest am Träger angebracht, mit 1 Schub- und 2 Arretier-eisen, Schubstange mit Seilzug zum Gegengewicht und 1 Seilrolle, durch die das Seil zum Laufwagen führt.

**1 Laufwagen**  
am Träger laufend. Angebaut sind die Seile zur Drehvorrichtung, zum Gegengewicht und zum Bedienungshebel, 2 Führungsseile für den Schlauchaufzug mit Bodenbefestigung und die Seilrolle, über die das Seil zum Hochziehen des Schlauchaufzuges läuft.

**1 Schlauchaufzug**  
an den beiden Führungsseilen laufend, mit 1 Greifer zum Einhängen der Schläuche und Seil zum Hochziehen.

**1 Seilrolle**  
fest am Träger angebracht, über die das Seil vom Bedienungshebel zum Laufwagen führt.

**1 Bedienungshebel**  
für Stellung „Aufhängen“ oder „Abnehmen“, an der Wand im Turmparterre.

**1 Leichtbau-Doppelträger**

**Art.-Nr. 32227  
für 30 Schläuche**

bestehend aus den gleichen Teilen wie Art.-Nr. 32225, jedoch mit einem **2. drehbarem Schlauchaufhängekranz** von 740 mm Durchmesser für weitere 10 Schläuche, einem **zusätzlichen Anschlag** am Schlauchaufzug und einer **zusätzlichen Arretierung** am Bedienungshebel für die Stellung „Abnehmen I“.

**1 Mann  
kann die Anlage bequem bedienen!**

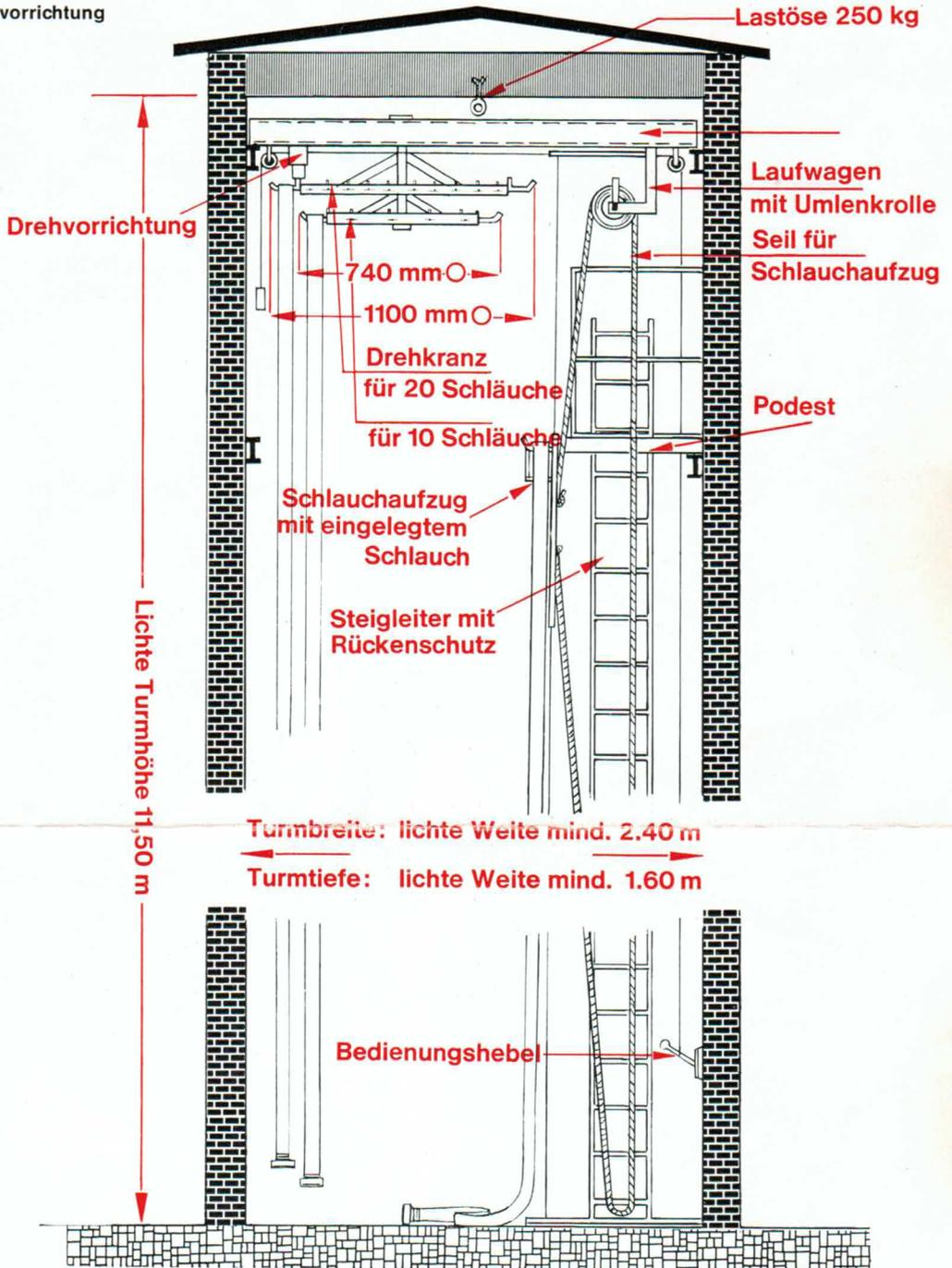
Lassen Sie sich durch die vielen Vorgänge, die eine technische Beschreibung nun mal enthalten muß, nicht verwirren.

Fast alle dort beschriebenen Vorgänge belasten den Mann, der die Anlage bedient, überhaupt nicht!

Tatsächlich hat der Bedienende nur folgendes zu tun:

Beim Aufhängen:

- Bedienungshebel auf „Aufhängen“ stellen
- Schlauch mittig in Greifer einlegen



- Schlauchaufzug mit beiden Händen bis zum Anschlag hochziehen
- mit einer Hand den Schlauchaufzug am Anschlag halten, mit der anderen den Bedienungshebel auf „Abnehmen“ schalten
- ist der Laufwagen eingezogen, Schlauchaufzug ablassen

Fertig. Beim Abnehmen verläuft das Ganze nur umgekehrt. Niemand braucht den Trockenturm zu besteigen. Alle Vorgänge verlaufen einfach und schnell. Denn: die ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung System Deuer wurde vom Praktiker maßgeschneidert für die Bedürfnisse der Feuerwehren.

**ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung  
System Deuer DBGM  
für Einmann-Bedienung**

**Art.-Nr. 32225  
für 20 Schläuche**

bestehend aus

**1 drehbarem Schlauchaufhängekranz**  
von 1100 mm Durchmesser mit fest angebrachten Aufhängebügeln für 20 Schläuche und Nocken zum Weiterdrehen.

**1 Drehvorrichtung**  
fest am Träger angebracht, mit 1 Schub- und 2 Arretiereisen, Schubstange mit Seilzug zum Gegengewicht und 1 Seilrolle, durch die das Seil zum Laufwagen führt.

**1 Laufwagen**  
am Träger laufend. Angebaut sind die Seile zur Drehvorrichtung, zum Gegengewicht und zum Bedienungshebel, 2 Führungsseile für den Schlauchaufzug mit Bodenbefestigung und die Seilrolle, über die das Seil zum Hochziehen des Schlauchaufzuges läuft.

**1 Schlauchaufzug**  
an den beiden Führungsseilen laufend, mit 1 Greifer zum Einhängen der Schläuche und Seil zum Hochziehen.

**1 Seilrolle**  
fest am Träger angebracht, über die das Seil vom Bedienungshebel zum Laufwagen führt.

**1 Bedienungshebel**  
für Stellung „Aufhängen“ oder „Abnehmen“, an der Wand im Turmpar terre.

**1 Leichtbau-Doppelträger**

**Art.-Nr. 32227  
für 30 Schläuche**

bestehend aus den gleichen Teilen wie Art.-Nr. 32225, jedoch mit einem **2. drehbarem Schlauchaufhängekranz** von 740 mm Durchmesser für weitere 10 Schläuche, einem **zusätzlichen Anschlag** am Schlauchaufzug und einer **zusätzlichen Arretierung** am Bedienungshebel für die Stellung „Abnehmen I“.

**1 Mann  
kann die Anlage bequem bedienen!**

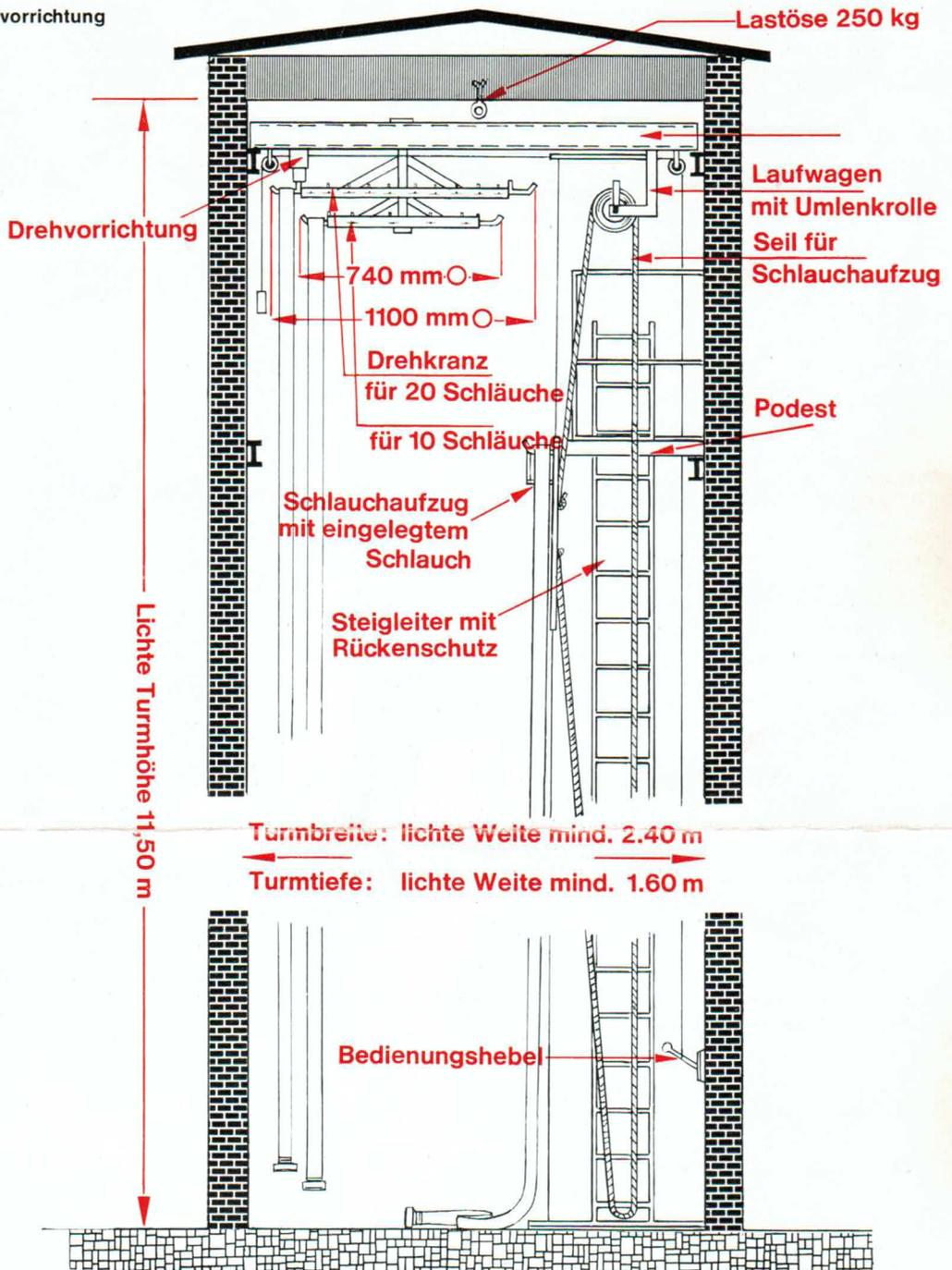
Lassen Sie sich durch die vielen Vorgänge, die eine technische Beschreibung nun mal enthalten muß, nicht verwirren.

Fast alle dort beschriebenen Vorgänge belasten den Mann, der die Anlage bedient, überhaupt nicht!

Tatsächlich hat der Bedienende nur folgendes zu tun:

Beim Aufhängen:

- **Bedienungshebel auf „Aufhängen“ stellen**
- **Schlauch mittig in Greifer einlegen**



**Turmbreite: lichte Weite mind. 2.40 m**

**Turmtiefe: lichte Weite mind. 1.60 m**

- Schlauchaufzug mit beiden Händen bis zum Anschlag hochziehen
  - mit einer Hand den Schlauchaufzug am Anschlag halten, mit der anderen den Bedienungshebel auf „Abnehmen“ schalten
  - ist der Laufwagen eingezogen, Schlauchaufzug ablassen
- Fertig. Beim Abnehmen verläuft das Ganze nur umgekehrt. Niemand braucht den Trockenturm zu besteigen. Alle Vorgänge verlaufen einfach und schnell. Denn: die ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung System Deuer wurde vom Praktiker maßgeschneidert für die Bedürfnisse der Feuerwehren.

# ZIEGLER-Schlauchpflegegeräte von jeher führend

## ZIEGLER-SWM 3, fahrbare Ausführung

Die Waschapparatur ist auf einem Untergestell aus feuerverzinkten Stahlprofilen mit 2 Gummilaufrädern und 2 abklappbaren Handgriffen fest montiert. Das Gerät läßt sich so bequem von einem Mann in der Art eines Schubkarrens fahren. Mit eingebautem Motorschutzschalter und Anschlußkabel NSH 5x1,5, 3 m lang. Wasseranschluß: C-Festkupplung oder 3/4" R-AG. Lieferbar in Rechts- oder Linksausführung.

Wir fertigen seit 1930 Elektro-Schlauchwaschmaschinen.

Gewicht ca. 90 kg

Art.-Nr. 32001



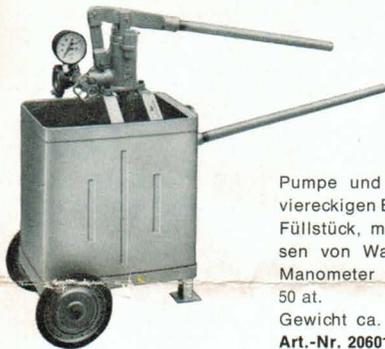
## Schlauchprüfpumpe für Handbetrieb, fahrbar

mit 2 ineinandergehenden Kolben: mit 60 mm  $\phi$  zur Erzeugung eines Druckes von etwa 10 at, mit 22 mm  $\phi$  zur Erzeugung der gewünschten Maximaldruckhöhe.

Pumpe und Armaturen sind in einem viereckigen Behälter fest montiert, ohne Füllstück, mit einem Ventil zum Ablassen von Wasser und Luft und einem Manometer mit Anzeigebereich bis zu 50 at.

Gewicht ca. 45 kg

Art.-Nr. 20601



## ZIEGLER-Einbindeapparat

bestehend aus: Eisernem Rahmen mit Drahtführungsrolle, Drahtspule, sowie Bandbremse. Zum Aufwickeln des Drahtes ist eine Kurbel beigefügt. Mit 500 g crapoverzinktem Draht 1,4 mm, Gewicht 1,4 kg.

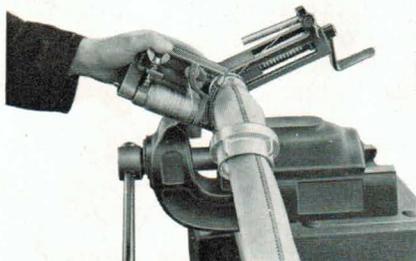
Art.-Nr. 32601

## Mech. Festspannvorrichtung, System ZIEGLER

Zum Festhalten von Kupplungen jeder Größe beim Einbinden. Der Apparat besitzt auf der Rückseite eine eiserne Platte in Schräglage zum Festspannen im Schraubstock. Die Einbindestutzen werden über die beiden Klemmbacken geschoben und durch Drehen der Spindel von innen her fest an die Kupplungstüllen gedrückt. Ein oben am Apparat befindlicher Lappen mit Öse und Flügelschraube dient zum Festhalten des Einbindedrahtes.

Gewicht 5,8 kg

Art.-Nr. 32605



Einbinden eines Schlauches mit Ziegler-Einbindeapparat und Festspannvorrichtung, System Ziegler

## ZIEGLER-Ständer-Schlauchaufwickelapparat

Auf einem 4füßigen Rohrgestell lagert waagrecht eine Achse mit Handkurbel und Haspelring. Als Gegenstück wird auf die Achse ein Flacheisen mit Handgriff und Feststellvorrichtung für B- und C-Schläuche aufgesteckt.

Gewicht 19 kg

Art.-Nr. 32701



## ZIEGLER-Elektroschlauchaufwickelapparat

zum Aufwickeln von B-, C- und D-Schläuchen. Das Gerät besteht aus einem 4füßigen Vierkant-Rohrgestell, an dessen vorderem Fuß eine Laufrolle zum Transport, am hinteren der Fußhebel zum Ein- und Ausschalten der Haspel angebracht ist. Unterhalb der Haspel sind ein 0,25-KW-Elektromotor mit Schalter Ein-Aus und ein Reibrad angebauet. Wird der Fußhebel betätigt, so schwenkt das ganze Aggregat nach oben und das Reibrad liegt am Haspelring an. Die Haspel hat selbstschmierende Gleitlager. Das Gegenstück ist für die Größen B und C arretierbar, zum Aufwickeln der Größen A und D wird es abgenommen. Mit 3 m langem Anschlußkabel und Perilex-Stekker.

Gewicht ca. 40 kg

Art.-Nr. 32708



## Elektro-Vulkanisierapparat, Modell Pronto

mit automatischer Abschaltung beim Erreichen der Vulkanisiertemperatur. Mit angebauetem Kabelstecker, ohne Kabel, für 220 Volt Wechselstrom, Gewicht ca. 11 kg. Durch Schmelzen eines Stiftes bei Erreichen der Vulkanisiertemperatur wird der Strom abgeschaltet. Der Schlauch verbleibt noch etwa 15 Minuten unter der Heizplatte.

Art.-Nr. 32401

## Schmelzstifte, ca. 0,2 kg

Art.-Nr. 32411

## Vulkanisierflicken

Innen kräftiges Gewebe, einerseits mit rotem Gummi, andererseits mit weißem Gummi belegt; 100x200 mm.

Art.-Nr. 32412

## Universalschlauchreparaturmittel

### „Original Ziglin“

500 g Dose, geeignet zum Kaltkleben wie zum Heißvulkanisieren.

Art.-Nr. 32452



## Vulkanisiergummi

100x200 mm, 2 1/2 mm stark, aus reinem Kautschuk zum Füllen der Spritzlöcher vor dem Auflegen der Vulkanisierflicken.

Gewicht 0,19 kg

Art.-Nr. 32415

# Albert Ziegler KG

Schlauch- und Feuerlöschgerätefabrik

Gegründet 1891

7927 Giengen (Brenz)

Fernruf (07322) 311\*

Fernschreiber 07/14114

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

---



URKUNDE  
UBER DIE EINTRAGUNG DES  
GEBRAUCHSMUSTERS

1975 052

DIE SCHUTZFAHIGKEIT  
UND DIE NEUHEIT DES GEGENSTANDES SIND  
VOM DEUTSCHEN PATENTAMT  
NICHT GEPRÜFT

DEUTSCHES PATENTAMT



Nummer: 1 975 052

Klasse: 61a

Gruppe: 15/04

Aktenzeichen: D 35556

Gegenstand des Gebrauchsmusters: Mit dem Drehkranz in Trockentürmen fest verbundene  
Feuerwehrschauchauflage zur Bedienung vom Boden aus

Name und Wohnsitz des Inhabers: Michael Deuer, Neuendettelsau, Heilsbronner Str. 33.

Name und Wohnsitz des Vertreters des  
ausländischen Inhabers:

Beanspruchte Unionspriorität (Land, Zeit, Aktenzeichen) oder  
Ausstellungspriorität\*) (Bezeichnung, Ort und Eröffnungstag  
der Ausstellung):

Tag der Anmeldung: 19.4.1967.

Tag der Eintragung: 14.12.1967.

Schutzdauer verlängert:

Gebühr gezahlt am:

Gelöscht infolge

am

\*) Eine etwa bestehende Ausstellungspriorität kann auch dann geltend gemacht werden, wenn sie in der Urkunde nicht vermerkt ist.

Der Gebrauchsmusterschutz dauert drei Jahre, die mit dem Tage beginnen, der auf die Anmeldung folgt.

Gegen Zahlung einer Gebühr nach dem Tarif tritt eine Verlängerung der Schutzdauer um drei Jahre ein.

Die Verlängerungsgebühr ist innerhalb zweier Monate nach Beendigung der ersten Schutzfrist zu entrichten  
(§ 14 des Gebrauchsmustergesetzes).

Bei allen Eingaben wird Angabe der umstehenden Nummer erbeten.

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

---



URKUNDE  
UBER DIE EINTRAGUNG DES  
GEBRAUCHSMUSTERS

6 752 132

DIE SCHUTZFAHIGKEIT  
UND DIE NEUHEIT DES GEGENSTANDES SIND  
VOM DEUTSCHEN PATENTAMT  
NICHT GEPRÜFT

DEUTSCHES PATENTAMT



Nummer: 6 752 132 Klasse: 61 a Gruppe: 15/04

Aktenzeichen: D 38088

Gegenstand des Gebrauchsmusters: Trockenvorrichtung für Feuerwehrschräuche.

Name und Wohnsitz des Inhabers: Deuer, Michael, 8806 Neuendettelsau.

Name und Wohnsitz des Vertreters des  
ausländischen Inhabers:

Beanspruchte Unionspriorität (Land, Zeit, Aktenzeichen) oder  
Ausstellungspriorität\*) (Bezeichnung, Ort und Eröffnungstag  
der Ausstellung):

Tag der Anmeldung: 27.4.1968.

Tag der Eintragung: 27.2.1969.

27.2.72

Schutzdauer verlängert:

Gebühr gezahlt am:

Gelöscht infolge

am

\*) Eine etwa bestehende Ausstellungspriorität kann auch dann geltend gemacht werden, wenn sie in der Urkunde nicht vermerkt ist.

Der Gebrauchsmusterschutz dauert drei Jahre, die mit dem Tage beginnen, der auf die Anmeldung folgt.

Gegen Zahlung einer Gebühr nach dem Tarif tritt eine Verlängerung der Schutzdauer um drei Jahre ein.

Die Verlängerungsgebühr ist innerhalb zweier Monate nach Beendigung der ersten Schutzfrist zu entrichten  
(§ 14 des Gebrauchsmustergesetzes).

Bei allen Eingaben wird Angabe der umstehenden Nummer erbeten.

PATENTANWALT  
Dipl.-Ing. RUDOLF MAGENBAUER

Postscheckkonto Stuttgart 82 877 - 706  
Girokonto 146 043 (BLZ 611 500 20)  
Kreissparkasse Esslingen

73 ESSLINGEN a.N., den 15. Nov. 1974

Hölderlinweg 58  
Telefon 0711 / 35 96 58  
Telegramme: PATMA Esslingen Neckar

relu

Herrn  
Michael D e u e r

8806 Neuendettelsau  
Heilsbronner Str. 33

Betr.: Einspruch gegen die Patentanmeldung P 17 08 073.8-25  
Anm.: Albert Mahr  
Meine Akte: E 4530 u. E 4530a

---

Sehr geehrter Herr Deuer!

In obiger Sache hat mir das Patentamt nunmehr gemäß beiliegender Kopie mitgeteilt, daß die Gegenseite die Anmeldung zurückgenommen hat, damit dürfte die Anmeldung der Fa. Mahr endgültig aus dem Wege geräumt worden sein.

Es freut mich, daß es gelungen ist, die Sache zu einem für Sie so günstigen Abschluß zu bringen.

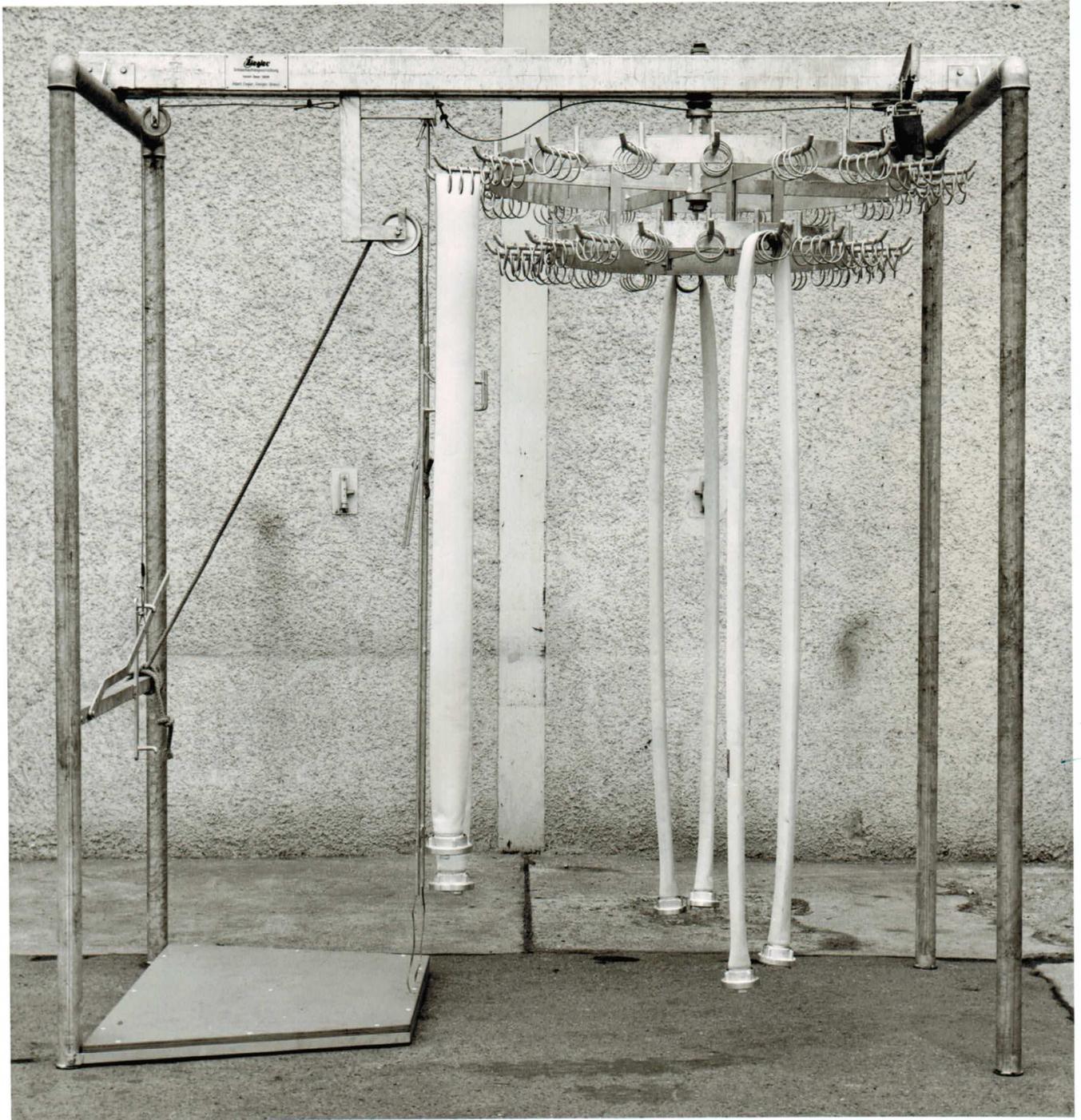
Anlage:  
1 Kopie

Mit freundlichen Grüßen

*Magenbauer*  
Patentanwalt

Dipl.-Ing. R. Magenbauer







# Albert Ziegler KG

Feuerwehrgerätefabrik und Schlauchweberei



Albert Ziegler KG · 7928 Giengen (Brenz) · Postfach 1180

Feuerwehrfahrzeuge  
Tragkraftspritzen  
Feuerwehrschräuche  
Schlauchpflegegeräte  
Ausrüstungen  
Zivilschutzgeräte

Herrn  
Michael D e u e r

8806 Neuendettelsau  
Kreis Ansbach  
Heilsbronner Str. 33

Ihre Nachricht

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen  
VL-/stü

Durchwahl-Nr.  
135-

7928 Giengen (Brenz)

den 22. Juli 1974

Betr.: ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung  
System Deuer DBGM  
- Abrechnung der Lizenzgebühren für  
das II. Quartal 1974 -

Sehr geehrter Herr Deuer,

im II. Quartal 1974 haben wir 5 Aufhängevorrichtungen Ihres  
Systems ausliefern können. Es handelt sich um die Aufträge

47895 Colmberg, Krs. Ansbach  
49616 Rosenbauer, Linz/Österreich  
55267 Geens, Noorderwijk/Belgien  
56262 Neckargerach, Krs. Mosbach  
56743 Geisenheim, Rheingaukreis

Gemäß Lizenzvertrag vom 1.9.1968 vergüten wir Ihnen pro Vor-  
richtung DM 100,--, in diesem Fall also

DM 500,--.

Über diesen Betrag erhalten Sie als Anlage unseren Verrechnungss-  
check.

Mit freundlichen Grüßen

A L B E R T Z I E G L E R KG

ppa.

Anlage  
Verrechnungsscheck

der Lieferungen Ziegler Giengen an der Brenz

- 478682 Lichtenau Kr Neuburg
- 677495 Wathlingen Kr Celle
- 057220 Golling a. d. Salzach
- 465875 Schönh-eid Kr. Tischenreuth

Herrn  
 Michael D e u e r  
 8806 Neundorf  
 Kreis Ansbach  
 Heilsbronner Str. 33

Betr.: ZIEGLER-Schlauchhängevorrichtung  
 System Deuer D8GM  
 - Abrechnung der Lizenzgebühren für  
 das II. Quartal 1974 -

Sehr geehrter Herr Deuer,  
 im II. Quartal 1974 haben wir 5 Abhängen Vorrichtungen Ihres  
 Systems ausliefern können. Es handelt sich um die Aufträge

- 47895 Colmburg, Krs. Ansbach
- 49616 Rosenbauer, Binn/Österreich
- 52267 Geens, Noordwijk/Beigien
- 56262 Neekargerach, Krs. Mosbach
- 56743 Gelsenheim, Rheinlgaukreis

Gemäß Lizenzvertrag vom 1.9.1968 verpflichten wir Ihnen pro Vor-  
 richtung DM 100,--; in diesem Fall also

DM 500,--

Über diesen Betrag erhalten Sie als Anlage unseren Verrechnungs-  
 scheck.

Mit freundlichen Grüßen

A L B E R T Z I E G L E R KG

ppa.

Anlage  
 Verrechnungsscheck

# Albert Ziegler KG

Feuerwehrgerätefabrik und Schlauchweberei



gegründet 1891

Albert Ziegler KG · 7928 Giengen (Brenz) · Postfach 1180

Herrn  
Michael Deuer  
8806 Neuendettelsau  
Kreis Ansbach  
Heilsbronner Str. 33

Feuerwehrfahrzeuge  
Tragkraftspritzen  
Feuerwehrschräume  
Schlauchpfleegeräte  
Ausrüstungen  
Zivilschutzgeräte

Ihre Nachricht

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen

Durchwahl-Nr.

7928 Giengen (Brenz)

VL-Mr/stü

135-217

den 16. Okt. 1974

Betr.: ZIEGLER-Schlauchaufhängevorrichtung  
System Deuer DBGM  
- Abrechnung der Lizenzgebühren für das  
III. Quartal 1974 -

Sehr geehrter Herr Deuer,

im III. Quartal 1974 konnten wir 1 Aufhängevorrichtung Ihres Systems ausliefern. Es handelt sich um

Auftr.-Nr. 65746 Suderburg, Kreis Uelzen.

Gemäß Lizenzvertrag vom 1.9.1968 vergüten wir Ihnen hierfür

DM 100,--

Unseren Verrechnungsscheck hierüber erhalten Sie als Anlage.

Unser Vertrag endete, wie Sie wissen, am 31.8.1974. Wir haben die Vertragsdauer entgegenkommenderweise um einen Monat verlängert, d.h. bis 30.9.1974. Es freut uns, daß wir in diesem 6jährigen Zeitraum der Zusammenarbeit doch eine ganz ansehnliche Anzahl Schlauchaufhängevorrichtungen Ihrer Konstruktion verkaufen konnten und hoffen, daß auch Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.

Mit freundlichen Grüßen

ALBERT ZIEGLER KG

ppa.

Anlage  
Verrechnungsscheck

Lieferungen über die Firma Albert Ziegler:

47895	Colmberg	Landkr.	Ansbach	im 2. Quartal	74
49616	Rosenbauer	1	Linz / Österreich		
55267	Geens	Belgien			
56282	Neckargerach	Kr. Mosbach			
56743	Geisen heim	Reihngaukreis.			
35241	Amsterdam			3. Quartal	
38041	Adelshofen	Fürstenfeldbruck			
32715	Wittelshofen	kr Ansbach			
29343	Holzheim	Dingolfing			
33768	Rockenhausen	Donnersbergkreis		mit elektro Aufzug	
37147	Nooderwik /	Belgien		"	
23679	Tahlmäßing	Regensburg		"	
39561	Amstredam			"	
39958	Amsterdam			"	
47892	Erkershofen	Eichstätt		1./4. Quartal	74
43470	Wörth / Main				
53864	Diepholz				
53331	Riegelsberg	Saarbrücken			
40936	Erklens				
40936	Erklenz			4. Quartal	73.
40221	Holzkirchen	Donauries Kreis			
44667	Küps	Kronach			
30030	Schwand	Kulmbch		mit elekto Aufzug	
46629	Amsterdam				
46629	Amsterdam				
16510	Langenaltheim	Weißenburg		1. Quatal	
16565	Bernhartswindem	Ansbach			
15907	Winkelheid	Schwabach			
16510	Langenaltheim	Weißenburg			
16702	Sebitz	Kr. Naila			
18565	Geslau	" Rothenburg			
25646	Stahlwerke	Sazgitter			
29341	Hozheim	Dillingen			
32750	Wittelshofen	Ansbach		hievon bereits 3 Stück abger.	
16702/	23979	Haberkorn	Österreich	3. Quartal	72.
15807/	91481	Total	Essen		
06819	Stra2	Kr. Neuburg			
10513	St, Christtopf	Kr Wasserburg.			
94355	Unterrottmannsdorf	Ansbach			
11406	Kulmbaherspinnerei	Kulmbch		4. Quartaf	71.
08953	Marktbergel	Uffenheim			
6048	Rosenhauer	Linz Österreich			
8654	Gräfenbuch	Ansbach			
Böhringen	Kr Konstanz	N 95074		3. Quartal	71
88145	Eichen Kr Hanau				
99252	Schüsselfeld	Höchstsadt Aisch			
486496	Deckendorf	Brehmen		1. Quartal	71.
097333	Stahlweke	Linz Österreich			
485435	Amt Herlest	Dosten Kr Recklinghausen			
481726	Sachsenhausen	Bad Tölz			
475994	Vilslingen	Kr. Sigmaringen		IV Quartal	70
478953	Oberhausen	Kr. Bruchsal			
484166	Mühlheim	KR. Zuttlingen			
076677	Ferlach	im Weizelsdorf Österreich-			

58 + 4 = 62 Anlagen.